3. Neujahrsturnier des RSV Merseburg (01.02.25)

Theo in der Stadt der Zaubersprüche ganz oben

Unsere jüngsten Athleten präsentierte sich beim gut besetzten Wettkampf in Sachsen-Anhalt sehr ordentlich. Sogar ein Sprung aufs Vereinspodest gelang.

Ergebnisse auf liga-db.de

MERSEBURG – Am 1. Februar nahmen einige Nachwuchsringer des RV Thalheim in Merseburg am 3. Neujahrsturnier des gastgebenden Ringsportvereins teil. Der Wettkampf, bei dem 220 junge Ringerinnen und Ringer aus 22 Vereinen in sechs Altersklassen antraten, fand auf vier Matten statt und wurde im freien Ringkampf durchgeführt. Von den neun Jungs des RVT standen am Ende vier auf dem Treppchen.

Bei den E-Jugendlichen (U8) standen Erik Pfüller und Muhammad Paikaev bis 25 kg auf der Startliste. Erik trat mit Respekt vor seinen Gegnern, aber auch mit Mut auf die Matte. Nach einem Sieg und zwei Niederlagen belegte er den undankbaren 4. Platz unter sieben Ringern. Muhammad zog nach drei souveränen Siegen ins Finale ein. Dort fand er leider nicht richtig in den Kampf und musste sich trotz permanenter Angriffsversuche Emilian Momeni vom RV Hannover auf Schultern geschlagen geben. Am Ende verdient die Silbermedaille für Muhammad. In Summe bedeuteten diese Resultate der Jüngsten sogar Platz zwei in der Vereinswertung der Jugend E für die Zwönitztaler.

In der D-Jugend (U10) errang Theo Bercke (29 kg) die goldene Plakette unter sieben Ringern. Er gewann seine drei Kämpfe souverän und abgeklärt. Eine weitere Medaille für den RVT in dieser Altersklasse gab es durch Muchsin Gazuev (31 kg, 8 TN). Im Pool musste er sich lediglich dem späteren Sieger Dzhaafar Malsagov (KFC Leipzig) geschlagen geben, seine anderen drei Kämpfe gewann er vorzeitig. Somit Bronze unter acht Startern. In der gleichen Gewichtsklasse stand auch Pascal Hennig. Er startete mit einem Sieg ins Turnier, musste jedoch in den folgenden drei Kämpfen die Überlegenheit seiner Gegner anerkennen und belegte letztlich den 6. Platz.

Bei den C-Jugendlichen (U12) gelang Amin Gazuev (42 kg, 5 TN) der Sprung aufs Siegerpodest. Nach zwei Siegen und zwei Niederlagen belegte er den 3. Platz. In der Gewichtsklasse bis 34 kg gingen unter den 14 Ringern mit Henri Wirsing, Alex Senger und Camillo Hahn gleich drei Thalheimer ins Rennen. Henri konnte seinen ersten Kampf gewinnen, schied jedoch nach zwei Niederlagen im Pool leider aus und landete letztlich auf Platz 9. Alex blieb an diesem Tag ohne Erfolg, wehrte sich aber tapfer und kämpfte mit Ehrgeiz. Camillo hatte die meisten Kämpfe zu bestreiten. Nach zwei Siegen und zwei Niederlagen im Pool blieb am Ende „nur“ der Kampf um Platz 5, den er gegen Lokalmatador Ousama Alhamoud klar auf Schultern für sich entscheiden konnte.

Ein Dank an dieser Stelle geht an die Gerüstbau Cyffka GmbH, die wiederholt ihren Kleinbus zur Verfügung stellte.

Ivonne Franke, 05.02.25.

Galerie